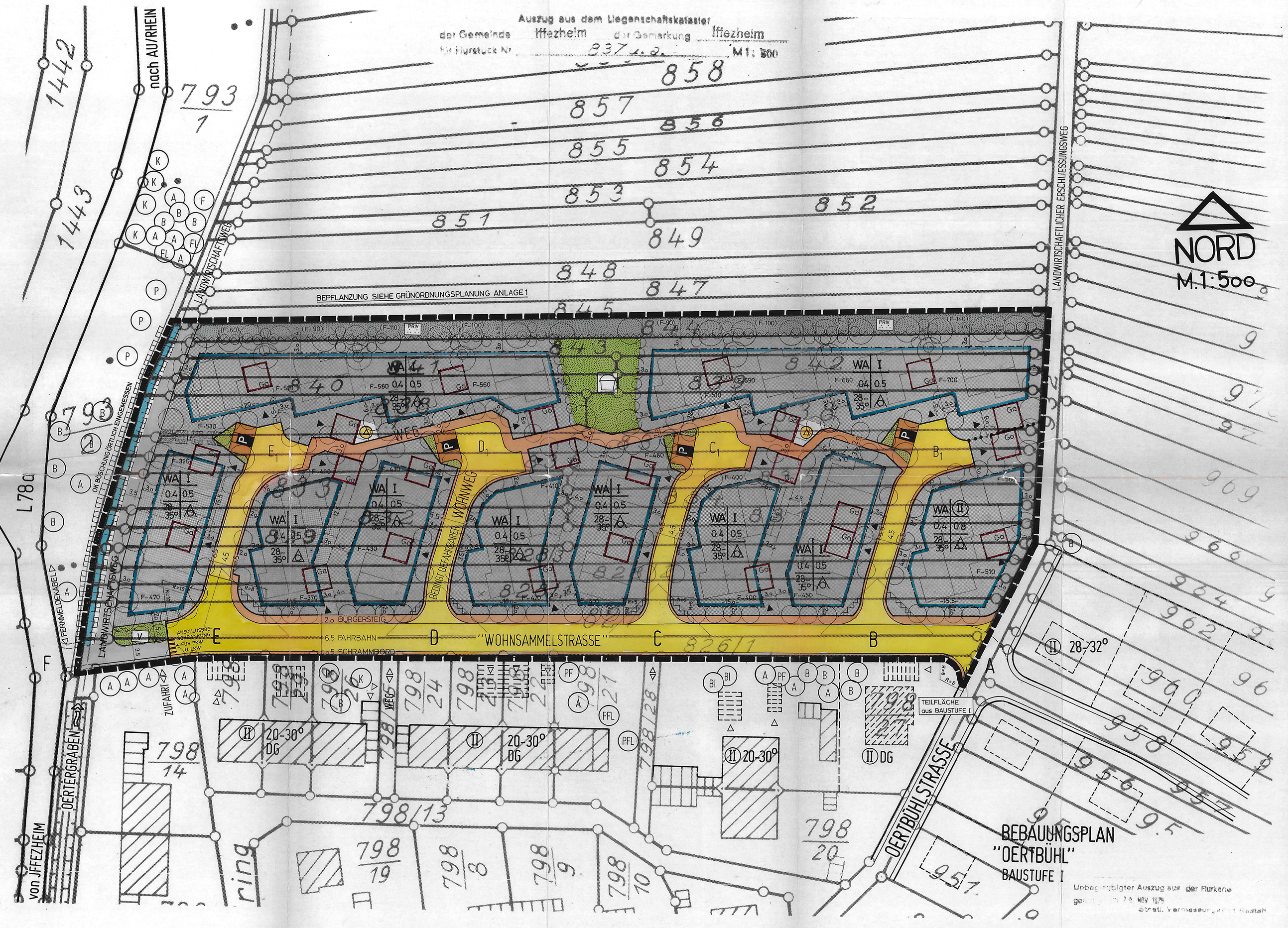

AUSFERTIGUNG 3

Plan A29²+ 30
Folie 21+4x12+2x17
Blattgröße
Nr. 103 Ha 60

LEGENDE

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES — § 9 (5) BBAUG
- ALLGEMEINES WOHNGEBIET — § 4 BAUNVO
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG — § 16 (4) BAUNVO
- BAUGRENZE — § 23 (3) BAUNVO
- GRUNDSTÜCKSGRENZE VORGESCHLAGEN
- GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
- FIRST — BAUKÖRPERSTELLUNG MIT FIRSTRICHTUNG — § 9 (1)1 b BBAUG
- Ga — GARAGENFLÄCHEN SOWIE IHRE EINFAHRTEN AUF DEM GRUNDSTÜCK — § 9 (1)1 e BBAUG
- F-... — GRÖSSE DES BAUGRUNDSTÜCKES IN m²
- (F-...) — ANTEILE DER PRIVATEN GRÜNFLÄCHE AM GESAMTBAUGRUNDSTÜCK IN m²
- GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND UND IHRE NUTZUNG — § 9 (1) 2 BBAUG
- HIER: PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- HIER: SICHTDREIECKE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BÜRGERSTEIG / FAHRBAHN SCHRAMMBORD — VERKEHRSFLÄCHE
- WEG — ÖFFENTLICHER WEG — § 9 (1) 3 BBAUG
- LANDWIRTSCHAFTSWEG
- P — ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE
- ANSCHLUSSBESCHRÄNKUNG (EIN- UND AUSFAHRVERBOT) — § 9 (1) 4 BBAUG
- VERSORGUNGSFLÄCHEN HIER: TRAFOSTATION — § 9 (1) 5 BBAUG
- GRÜNFLÄCHEN KINDERSPIELPLATZ
- V — VERKEHRSGRÜNFLÄCHEN — § 9 (1) 8 BBAUG
- PRIV GRÜN — PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- MIT LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN — § 9 (1) 11 BBAUG
- PFLANZGEBOT FÜR BÄUME UND STRÄUCHER — § 9 (1) 15 BBAUG
- BINDUNGEN FÜR DIE ERHALTUNG VON GEWÄSSERN UND UFERSTREIFEN — § 9 (1) 16 BBAUG
- PARALLEL
- ABSTAND
- RECHTWINKLIG

FOLLSCHABLONE ÜBER ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
§ 9 (1) 1 a BBAUG
+§ 4 BAUNVO

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
§§ 16 + 17 BAUNVO
I EINGESCHOSSIG ALS HÖCHSTGRENZE
(II) ZWEIGESCHOSSIG ZWINGEND

GRUNDFLÄCHENZAHL
§ 9 (1) 1 a BBAUG
+§ 19 BAUNVO

GESCHOSSFLÄCHENZAHL
§ 9 (1) 1 a BBAUG
+§ 20 BAUNVO

DACHNEIGUNG IN ALTGRAD
§ 9 (2) BBAUG

BAUWEISE
§ 9 (1) 1 b BBAUG
+§ 22 BAUNVO

- O OFFENE BAUWEISE
- △ NUR EINZELHÄUSER ZUGELASSEN
- △ EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZUGELASSEN

VERFAHRENSVERMERKE ZUM BEBAUUNGSPLAN

ENTWURF UND PLANFERTIGUNG
DES BEBAUUNGSPLANES
UNTER BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE AM 8. Juli 1976
GEMÄSS § 2 Abs. 5 BBAUG
PROJEKT NR B 76 671
ERGÄNZT 9.12.1976
ABSCHLUSS PLANERARBEITUNG: 17.9.1976 GEÄNDERT
PLANUNGSGRUPPE WELLSTEIN
ARCHITEKTEN+INGENIEURE BERATEN+PLANEN FACHRICHTUNG BAULEITPLANUNG
7570 BADEN-BADEN 1 MERKURWEG 1 TEL (07221) 34427
DEN 17. Sep. 1976 FREIER ARCHITEKT

BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
VOM 12. Juli 1976
GEMÄSS § 2 Abs. 1 BBAUG EINEN BEBAUUNGSPLAN AUFZUSTELLEN UND DAS VERFAHREN HIERFÜR EINZULEITEN
SIEGEL UNTERSCHRIFT

BILLIGUNG UND AUFSTELLUNG
DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 20. Sep. 1976
GEMÄSS § 2 Abs. 1 BBAUG
SIEGEL UNTERSCHRIFT

OFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFES
MIT BEGRUNDUNG GEMÄSS § 2 Abs. 6 BBAUG
AUF DIE DAUER EINES MONATS
IN DER ZEIT VOM 13. Okt. 1976 BIS 15. Nov. 1976
ZUR ENTGEGENNAHME VON BEDENKEN UND ANREGUNGEN
DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG IST AM 24. Sep. 1976
ORTSÜBLICH DURCH ANSCHLAG U. GEMEINDEANZEIGER
BEKANNT GEMACHT WORDEN
BENACHRICHTIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE ERFOLGTE AM 12. Okt. 1976
SIEGEL UNTERSCHRIFT

BEDENKEN UND ANREGUNGEN GEPRÜFT
GEMÄSS § 2 Abs. 6 BBAUG UND MIT BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 17. Dez. 1976
ENTSCHIEDEN UND DEN BEBAUUNGSPLANENTWURF GEMÄSS § 2 Abs. 1 BBAUG ENDGÜLTIG AUFGESTELLT
SIEGEL UNTERSCHRIFT

SATZUNG FÜR DEN BEBAUUNGSPLAN
GEMÄSS §§ 10 BBAUG UND 111 LBO
VOM GEMEINDERAT BESCHLOSSEN AM 17. Dez. 1976
SIEGEL UNTERSCHRIFT

GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANES
VOM LANDRATSAMT RASTATT - Abt. 4.11 -
GEMÄSS § 11 BBAUG - § 2 ZWEITE DVBBAUG
Rastatt AM 25.1.77
SIEGEL UNTERSCHRIFT

Der genehmigte Bebauungsplan wurde bekanntgemacht durch eine öffentliche Bekanntmachung mit Anschlag an der Verkündungstafel im Rathaus vom 04.02.1977
Hinweis auf den Anschlag durch Gemeindeanzeiger vom 04.02.1977
Der Anschlag wurde abgenommen am 16. Februar 1977
Iffezheim, den 16. Februar 1977. Der Bürgermeister

DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH

blatt 2

gemeinde iffezheim

landkreis rastatt
reg.präs. karlsruhe

~~entwurf für den~~
bebauungsplan

gewann
«oertbühl»
baustufe II

strassen- und baulinienplan